

Allegro. $\text{d}=69.$
Tannhäuser.

T. Dir tö - ne Lob! Die Wunder seih ge - prie - sen, die dei - ne Macht mir -

T. Glück - lichem er - schuf! Die Won - nen süß, die dei - ner Hulden - sprie - Ben, er -

T. heb mein Lied in lau - tem Ju - bel - ruf! Nach Freu - - de,

T. ach! nach herr - lichen Ge - nie - Ben ver - langt mein Herz, es

T. dür - stete mein Sinn: da, was nur Göt - tern ein - sten du er -

T. wie - sen, gab dei - ne Gunst mir Sterb - lichen da - hin. Doch etwas

langsam

T. sterb - lich ach! bin ich ge - blie - ben, und ü - ber groß ist mir dein Lie -

schneller

T. ben; wenn stets ein Gott ge - nie - Ben

p cresc.

S. * S. * Ped. simile

T. kann, bin ich dem Wech - - - sel un - ter-tan; nicht

T. Lust al - lein liegt mir am Her - zen, aus Freu - - den

cresc.

T. sehn ich mich nach Schmer - - zen! Aus dei - nem Rei - che muß ich

*

T. fliehn, o Kö - - nigin! Göt - - tin! laß mich

Moderato.

Venus.
Was muß ich hö-ren? Welchein
ziehn!

Moderato.

v. Sang! Welch trü-bem Ton verfällt dein Lied? Wo-hin floh die Be-

v. geist - rung dir, die Won-ne-sang dir nur ge - bot? Was ist's? Worin war meine

v. Lie - be lässig? Ge - lieb - ter, wes - sen klagst du mich an?

Allegro.

Tannhäuser.

T. Dank dei-ner Huld, ge - prie-sen sei dein Lie - ben! Be-glückt für -

Edition Peters.

T. im - mer, wer bei dir ge - weilt! E. - wig be - nei - - det,

T. wer mit war - men Trie - ben in dei - - nen Ar - - men Göt - ter - glut ge -

T. teilt! Ent - zü - - ckend sind die Wun - der dei - - nes

T. Rei - - ches, die Zau - - ber al - - ler Won - en atm' ich

T. hier; kein Land der wei - ten Er - - de bie - - - tet

T. Gle - - ches; was sie be - sitzt, scheint leicht entbehrl

schneller

dir. Doch ich, aus die - sen ros - gen Düf - ten ver-lan - ge

nach des Wal - - des Lüf - ten; nach uns - res Him -

- mels kla - rem Blau, nach uns - rem fri - - schen Grün der

Au,- nach uns - rer Vög - - lein lie - - bem San - ge,

nach uns - rer Glo - - cken trau - - tem Klan - ge, aus dei - - nem

Rei - - che muß ich fliehn! O Kö - nigin! Göt - tin, laß mich

Venus (von ihrem Lager aufspringend).

v. - - - - - Treu - - - - - Weh, was läßest du mich
 T. - - - - - ziehn!
 d=92. str. *cresc.* * 3. *

v. hö-ren? Du wa - - gestmeine Lie - - be zu ver - höh - nen! Du prei - - sest
 T. *cresc.* * 3. *

v. sie und willst sie dennoch fliehn! Zum Ü - - ber-druß ist dir mein
 T. *p* * 3. * *

v. Reiz ge - diehn! Zum
 Tannhäuser.
 T. Ach! schö - ne Göt - - tin! Wol - le mir nicht zür - - nen!
dim.

v. Ü - - ber - druß ist dir mein Reiz ge - diehn!
 T. Dein ü - - - - - berg großer
dim.